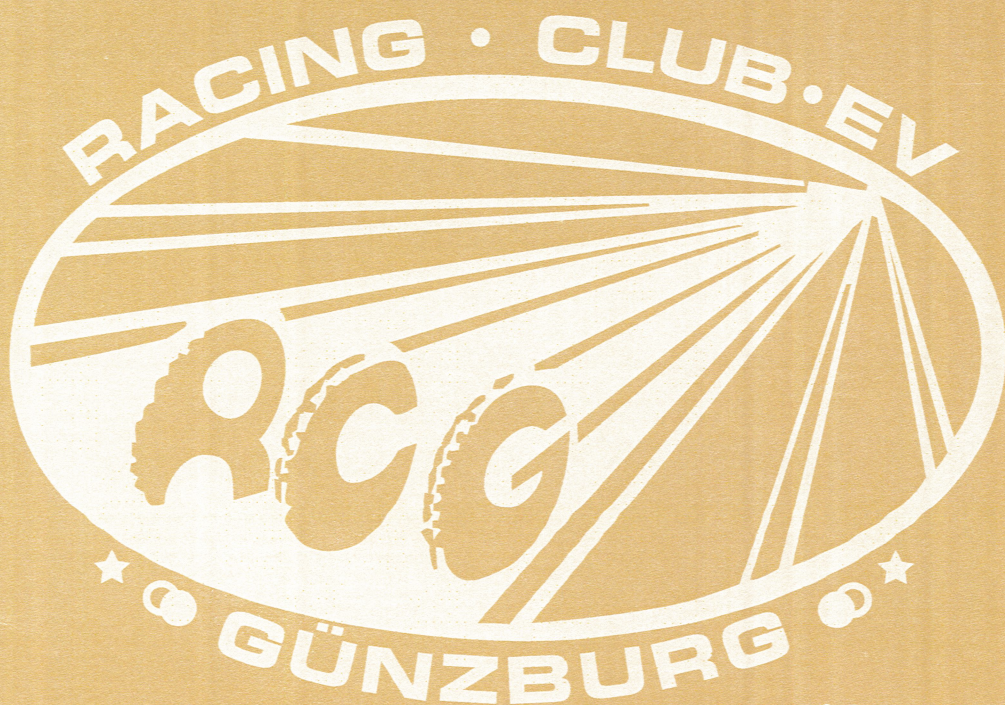
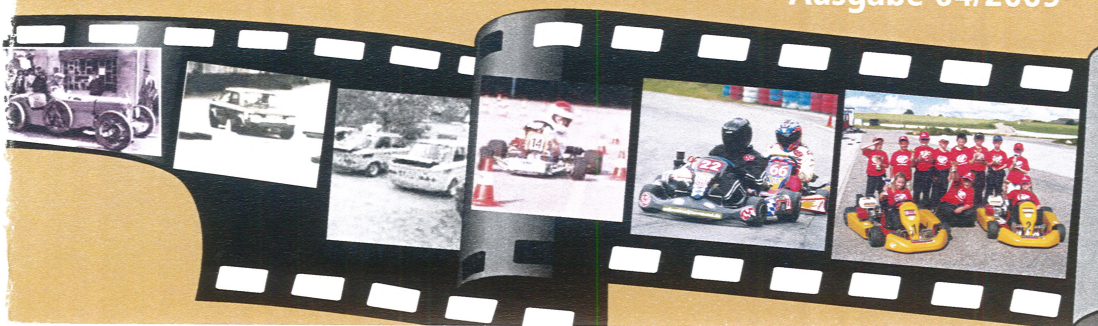




Renntermine
Kartinfos
Chronikauszug
Training



RCG Infobroschüre
Ausgabe 04/2009



Sparkasse. Gut für den Landkreis.

 **175
Jahre**
Sparkasse
Günzburg-
Krumbach

Wir fördern Kunst, Kultur und Sport.

 **Sparkasse
Günzburg-Krumbach**

Wintergarten und Gewächshaus

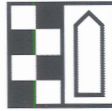


- mit eigenem Profilsystem
- thermisch getrennte Alukonstruktion in Pulver- oder Eloxal-Beschichtung
- mit Isolier-Wärmeschutzglas
- Elektronische Regelungen
- Sonnenschutz-Systeme

Terrassen-Überdachung
mit Sicherheitsglas

Schlachter GmbH
Wasserburger Weg 1/2
89312 Günzburg

Wintergarten und Gewächshausbau
Tel.: 08221/30057 • Fax 31458
Internet: www.schlachter-online.de



Stadt Günzburg

03.04.2009

Grußwort

Vollgas ist ihr (Sonn-)täglich Brot

Der Motorsport hat in Deutschland im „Jahr 3 nach Schumacher“ weiterhin Konjunktur, wenn auch der Lorbeer in der Formel 1 nun dünner gesät ist. Es sind in dieser Saison fünf deutsche Fahrer in der höchsten Motorsportklasse vertreten, und die Triebwerke zweier heimischer Automobilfirmen treiben die Wagen von vier Rennställen an.

Die „Vollgasbranche“ mit ihren verschiedenen Meisterschaften braucht aber wie jede andere Sportart eine breite Basis. Einstieg in die Welt des *sweetthunder* war und ist für alle erfolgreichen Fahrerinnen und Fahrer das Kart, das aber nicht ein frisierter Rasenmäher ist, sondern ein ernsthaftes (und auch kostspieliges) Sportgerät, in dem edle Materialien und hochgestochene Technik verbaut sind. Hier kann man schon als Jugendlicher den Umgang mit Fahrwerksabstimmung, Reifenauswahl und Rennstrategie erlernen und sich im fairen Wettkampf Rad an Rad mit anderen Talenten messen.

Vor 40 Jahren entstand in unserer Stadt, unbeeinflusst von einem aktuellen Boom, der Racing-Club Günzburg e.V. Die Aktiven hatten und haben „Hochoktaniges“ im Blut, und sie schafften es, in vier Jahrzehnten manchen begehrten Pokal mit nach Hause zu nehmen. Bei der jährlichen Sportlerehrung der Stadt konnte ich schon viele herausragende Erfolge der jungen *racerwürdig*en, und ich drücke bereits jetzt unseren Startern für den Saisonauftakt in Kerpen (ein Name von besonderem Klang im Kartsport) kräftig die Daumen. Der Verein ist auch als Veranstalter für Meisterschaftsläufe sehr gefragt, was für viel technisches und organisatorisches *know how* spricht.

Im Namen der Stadt Günzburg und auch persönlich gratuliere ich dem Racing-Club zum Jubiläum und wünsche dem Team weiterhin viel Erfolg auf allen *speedways*.

Gerhard Jauernig
Oberbürgermeister

PREISVERDÄCHTIG: PEUGEOT 207 RC



Abb. enthält Sonderausstattung.

PEUGEOT 207 RC

- Manuelle Klimaanlage
- Elektrische Fensterheber vorn
- ZV mit Fernbedienung
- Airbags
- Dachheckspoiler in Wagenfarbe
- Schalenitze vorn
- Handschuhfach klimatisiert
- 3-Speichen Lederlenkrad

€19.900,00

Barpreis für den PEUGEOT 207
RC 175 THP 3-Türer

Verbrauch in l/100 km kombiniert 7,2; innerorts 9,9;
außerorts 5,7. CO₂-Emission: kombiniert 171 g/km. Nach
Messverfahren RL 80/1268/EWG.

207



autohaus scheel GmbH

PEUGEOT VERTRAGSPARTNER

89340 Leihelm
Günzburger Strasse 50
Tel.: 0 82 21 / 27 88 77

89407 Dillingen
Donaustrasse 21 1/4
Tel.: 09 07 / 79 59 50

www.autohaus-scheel.de



Grußwort des AvD Sportpräsident Volker Strycek



Sehr geehrte Gäste,
liebe Clubmitglieder,

vor 40 Jahren haben sich einige Motorsportbegeisterte zusammengefunden, um gemeinsam mit Gleichgesinnten ihr Hobby auszuüben. Zu diesem Zweck gründeten sie den Racing-Club Günzburg, dessen Jubiläum wir heute begehen. Ich freue mich, dass Sie heute hierher gekommen sind, um dieses Ereignis zu feiern.

Im Laufe seiner Vereinsgeschichte hat sich der Racing-Club Günzburg den verschiedensten Disziplinen, angefangen von Automobilslaloms über Rallyecross bis hin zum Motorsport auf zwei Rädern, gewidmet. In jüngerer Zeit steht der Jugend-Kartsport im Mittelpunkt der Vereinsaktivitäten. Es ist sehr erfreulich, dass hier bereits Kinder und Jugendliche erfolgreich an den Motorsport herangeführt werden; denn ohne Basis- gibt es keinen Spitzensport. Für Eltern und Betreuer ist das sportliche Engagement ihrer Kinder allerdings mit großem persönlichen Einsatz und viel Idealismus verbunden: „Fahrdienst“ zu Training und Rennen, Verzicht auf freie Wochenenden und letztendlich auch finanzieller Aufwand. Aber ich denke, die gemeinsame Freude über errungene Erfolge und gewonnene Pokale wiegt die Anstrengungen wieder auf.

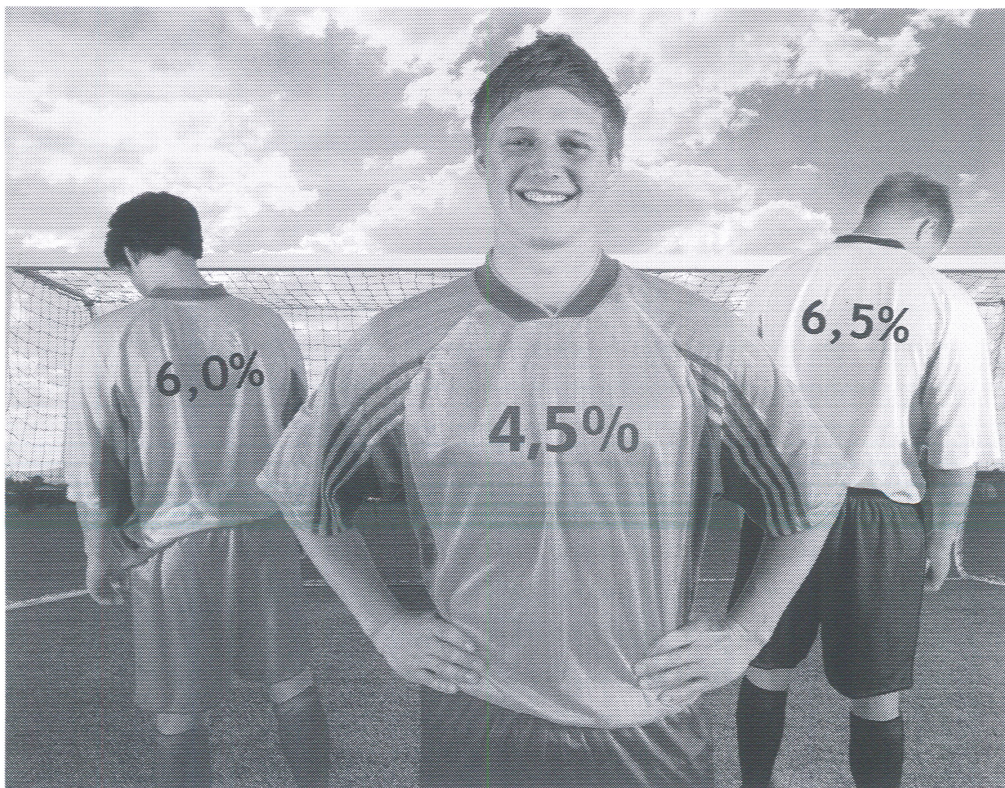
Allen Besuchern wünsche ich einen schönen und abwechslungsreichen Tag und dem Racing-Club einen reibungslosen und erfolgreichen Verlauf der Veranstaltung.

Herzlichst

Ihr

Volker Strycek

AvD Sportpräsident



Fair banking

Wir stehen für faire Konditionen.

Seriosität, stets faire Konditionen und transparente Produkte ohne Sternchen und Kleingedrucktes zahlen sich langfristig aus. Die Finanzkrise hat es bewiesen. Wo legen Sie Ihr Geld sicher an?

*Für Sie da.
Ganz nah.*



**Volksbank
Günzburg eG**

www.volksbank-guenzburg.de

Grußwort der Sportreferentin Martina Haltmayer

Amazonen am Steuer

Bei einem meiner letzten Besuche beim Racing-Club Günzburg durfte ich selbst in einem Kart Platz nehmen und einige Runden drehen. Der sehr unmittelbare Kontakt zum Motor mit seiner Hitzeabstrahlung, der Geruch von Benzin und heißem Öl, der Pulsschlag der Maschine und die große Nähe zur Fahrbahn, vermittelten mir einen ganz neuen Eindruck vom Fahren. Mir wurde bewusst, wie sehr uns die heutigen Autos in dieser Wahrnehmung begrenzen, aber auch, dass ein Kart ein ernstzunehmendes Wettbewerbsfahrzeug ist.

Und dann begann ich mich dafür zu interessieren, wie es eigentlich mit Frauen im Motorsport steht. Klar, dass in der männlich geprägten Welt der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts bereits der Führerscheinbesitz weiblicher Wesen als bemerkenswert galt. Da hat sich die Einstellung doch grundlegend geändert, und zwischenzeitlich sind auch Damen auf zwei und vier Rädern in vielen Rennsportdisziplinen vertreten.

Bei der Internetlektüre stieß ich auf Namen wie Ellen Lohr, Vanina Ickx, Katja Poensgen und Jutta Kleinschmidt, die Paris-Dakar-Gewinnerin von 2001. Die Frau, die derzeit in der wohl schnellsten Rennsportserie unterwegs ist, hat mich besonders stark beeindruckt: Danica Patrick. Sie beherrscht nicht nur den schon beim Anblick respekt einflößenden pechschwarzen Rennwagen mit der Nummer 7 auf den amerikanischen *speedways*, sie hat auch den Medienrummel um ihre Person und das Merchandising voll im Griff und bringt auf diesem Gebiet ihre männliche Konkurrenz ebenfalls ganz schön in Bedrängnis.

Alle haben jedoch einmal auf lokaler Ebene angefangen, und hier leistet auch der Racing-Club Günzburg e.V. seinen wichtigen Beitrag. Wenn man sich die Ergebnislisten und Zeitungsberichte ansieht, kann man feststellen, dass hier erfolgreich ausgebildet und trainiert wird.

Deshalb gratuliere ich dem Racing-Club-Günzburg e.V. recht herzlich zu seinem 40. jährigen Jubiläum und wünsche allen jungen *racern* weiterhin viel sportlichen Erfolg in der Vollgasbranche.

Martina Haltmayer
Sportreferentin

DASEINSBERECHTIGUNG

Rede von Dr. Harry Niemann anlässlich des Forums

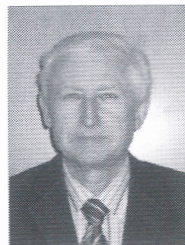
„Wem schadet der Motorsport?“

Meine sehr geehrten Damen und Herren,
neben den umweltpolitischen Überlegungen zum Für
und Wider des Motorsports möchte ich es nicht ver-
säumen, einen wesentlichen Aspekt in die Diskussion
einzubringen.

Wie sie alle wissen, wachsen bei immer noch steigen-
den Verkehrszahlen auch die Unfälle absolut. Die Leid-
tragenden aber auch die Verursacher dieser Verhältnisse
sind die 16 bis 20-jährigen. Verantwortlich dafür ist
neben dem mangelhaften Fahrkönnen, nach dem neuesten
wissenschaftlichen Erkenntnissen, ein jugendtypisches
Risiko- und Erprobungsverhalten.

Über die Notwendigkeit von Verkehrserziehung besteht
ein gesellschaftlicher Konsens. Dass dabei auch die Motor-
sportclubs eine nicht unwesentliche Rolle spielen, darauf
möchte ich an dieser Stelle eingehen. Die Fahrschulen kön-
nen bei der herrschenden Ausbildungspraxis, die durch kom-
merzielle Zwänge in ihrer Effektivität beschränkt ist, die Ver-
kehrsanfänger nur für kurze Zeit betreuen. Alle neueren Unter-
suchungen weisen nach, dass Verkehrssozialisation ein über
mindestens drei Jahre langer problematischer Prozess ist. In
dieser Zeit ist der Jugendliche weitgehend allein gelassen und
muss oft durch bittere Erfahrungen sein Verkehrskönnen per-
fektionieren.

Grußwort des 1. Vorstandes Josef Leitenmaier



Grußwort 40 Jahre Racing-Club Günzburg

Zum 40-jährigen Vereinsjubiläum veranstaltet der
MOTORSPORTVEREIN Racing-Club Günzburg e.V. im AvD
ein Infowochenende am 25. /26. April 2009 auf dem Autohof in
Deffingen.

Im Landkreis Günzburg und weit darüber hinaus war der
Racing-Club Günzburg Aktiv im Bereich:

Automobilslalom, Rallyes und Orientierungsfahrten

Seit rund 15 Jahren liegt der Schwerpunkt in der Jugendarbeit bei
der Betreuung und Schulung von jungen Kartfahrern, die sich am
Schwäbisch, Bayerischen und Deutschen Meisterschaften
beteiligen.

Zum 40-jährigen des Racing-Club Günzburg dankt der Vorstand
allen Mitglieder, die dem Verein treu geblieben sind sowie den
Helfern und Gönnern des Vereins.

Mit sportlichen Grüßen

Josef Leitenmaier
1. Vorstand

Der harte Kern des RCG im Jahr 1979



Grußwort des 1. Sportleiters

Gerhard Becker

Liebe Freunde des Racing Club Günzburg!



Ich möchte Sie auch 2009 wieder recht herzlich zur „Günzburger Motorsportsaison“ begrüßen.

In diesem Jahr stehen wir vor einem besonderen Ereignis, nämlich unserem 40-jährigem Vereinsjubiläum.

In diesen vierzig Jahren hat sich einiges getan. Aber eines ist in all dieser Zeit gleich geblieben: Die Freude am Motorsport und die daraus resultierenden Erfolge!

In unserem Schwerpunkt der aktiven Jugendarbeit, sind diese Freude und auch der ein oder andere Erfolg wichtiger denn je. In der Zeit der häufig stattfindenden Gewalt, der Feindlichkeiten gegen Minderheiten oder auch nur der vielen Finanzkrisen, ist es mehr denn je wichtig, für unsere Kinder und Jugendliche ein Angebot zu bieten, dass von Verlässlichkeit, Sicherheit und Zusammenhalt geprägt ist.

Was wir Erwachsene vormachen, wird auch von unserem Nachwuchs nachgeahmt! So wollen wir Vorbild sein, um mit der uns zur Verfügung stehenden Zeit, unseren jungen Fahrern den Zusammenhalt und den Erfolg zu ermöglichen.

Ich möchte mich in meiner Funktion bei allen Unterstützern, Mitgliedern und Gönnern des Vereins recht herzlich bedanken.

Wir alle tun es nicht für einen Verein, sondern für unsere Kinder und Jugendlichen.

Es wäre schön, wenn auch in diesem Jahr wieder neue junge Fahrer, Eltern und Trainer den Weg zu uns finden, um an den Erfolgen der vergangenen Jahre anknüpfen zu können. Der Spaß am Zusammenhalt, dem sportlichen Erfolg und an den gewonnenen Freundschaften ist der Lohn dafür.

Allen unseren Aktiven, den Aktiven der Vergangenheit, den Helfern und Sponsoren wünsche ich ein erfolgreiches und unfallfreies Motorsportjahr 2009 und freue mich mit jedem über die erzielten Erfolge, genauso wie sie es sicher auch alle tun!

Dem Verein wünsche ich noch viele weitere Jahre, um so den Rahmen für diese Ergebnisse zu bieten.

Racing Club Günzburg
Gerhard Becker
1. Sportleiter



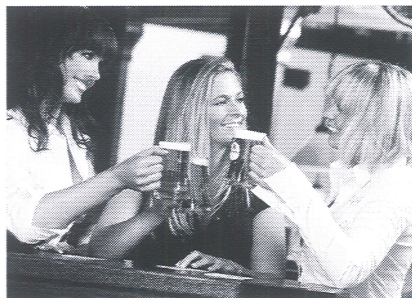
...gilt bei uns 365 Tage im Jahr.

*Unglaublich? Na dann schauen Sie doch einfach mal herein.
Auf dem Autohof Günzburg erwartet Sie:*

- *Bedienungsrestaurant mit erstklassigem Service*
- *„warme Küche“ 24 Std. am Tag*
- *wöchentlich wechselnde Speisekarte*
- *gemütliches Ambiente*
- *internationale Speisen und regionale Spezialitäten*
- *ganzjährig, rund um die Uhr geöffnet*



Total Autohof Günzburg
BAB 8, Ausfahrt 67



Wilhelm-Maybach-Straße 3 89312 Günzburg Tel. 0 82 21/2 04 40-0

Am 8.11.1969 fanden sich begeisterte Autofahrer im Keller des Hauses Madel in Günzburg, Rinnweg 5 zur Gründungsversammlung gegen 20.30 Uhr ein.

Dieser Versammlung waren zuvor schon einige Zusammenkünfte vorausgegangen. Bei der Gründungsversammlung wurde zur Vorstandschaft gewählt:

1. Vorstand	Waldemar Madel
2. Vorstand	Peter Gey
3. Vorstand	Anton Roth
Schriftführer	Ursula Heinle
Kassierer	Albert Wiedemann
Kassenprüfer	Josef Leitenmaier

Bei dieser Gründungsversammlung wurde der Freitag als allgemeiner Treffpunkttag festgesetzt. Es wurden auch gleich evtl. Veranstaltungen ins Auge gefasst. Eine Anmeldung ins Vereinsregister wurde ebenfalls beraten.

Bei der folgenden Monatsversammlung am 14.11.69 waren 29 Interessierte anwesend; es wurde dann gleich ein Betrag von DM 5,00 monatlich festgesetzt. Dieser Betrag wurde zur Deckung der Mietkosten für die Kellerräume bei Frau Madel benutzt. Als 1. Rennleiter fungierte Peter Schuster mit seinem Fiat 770.

Im Jahr 1969 wurde sogleich eine Orientierungsfahrt beim AC-Babenhausen besucht, dies waren die **ersten Schritte zum Motorsport**.

Es folgten zahlreiche Starts bei Autosloms und Rallye-Veranstaltungen der Mitglieder bei anderen Clubs wie RC-Vöhringen, AC-Illertissen, RR-Reutti, RG-Ulm, Team Pantera, UMC-Ulm, AC-Lauingen, MC-Augsburg und MSC Laichingen, um nur einige zu nennen.

Um den Verein noch weiter zu festigen folgte am 30.1.1970 eine Vorstandssitzung bei der einige Punkte beschlossen wurden:

1. Ausgabe von Vereinsausweisen mit dem Namen
R a c i n g – C l u b
2. Termin für eine Generalversammlung
3. Anmeldung des Vereins im Vereinsregister
4. Ausarbeitung eines Vereinssymbols
5. Veranstaltung einer Orientierungsfahrt



Auto- Paulheim

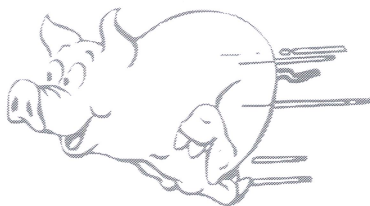
Grüner Weg 11 * 89358 Kammeltal / OT. Behlingen

Neu- und Gebrauchtwagen
Halbjahres- und Jahreswagen
EU- Fahrzeuge
Unfallwagen
Finanzierung- und Leasing

Grüner Weg 11
89358 Behlingen
Tel.: 08283 / 928 77 00
Fax: 08283 / 928 77 01
Mobil: 0173 231 5878

info@auto-paulheim.de
www.auto-paulheim.de

METZGEREI SCHLEICHER



QUALITÄT UND FRISCHE AUS EIGENER SCHLACHTUNG
89168 OBERSTOTZINGEN ULMER STR. 5
TEL. 07325/951229

Die erste Generalversammlung des Racing-Club fand dann am 28.2.70 statt.

Es wurden Neuwahlen mit 35 anwesenden Mitgliedern durchgeführt:

1. Vorstand	Josef Leitenmaier	
2. Vorstand	Albert Wiedenmann	
Kassierer	Waldemar Madel	
Kassenprüfer	Erhard Hönig	
1. Sportleiter	Peter Gey	
2. Sportleiter	Andreas Madel	
Zur Schriftführerin wurde bestimmt		Ursula Heinle
Zu den Beisitzern wurde gewählt		Fritz Distl, Anton Roth

Am 8.3.1970 wurde die erste Fahrtstrecke für eine Veranstaltung ausgearbeitet. Diese erste Orientierungsfahrt durch den Landkreis war somit gestartet. Diese Veranstaltung war gut besucht und es wurden bei der nächsten Monatsversammlung weitere Veranstaltungen geplant.

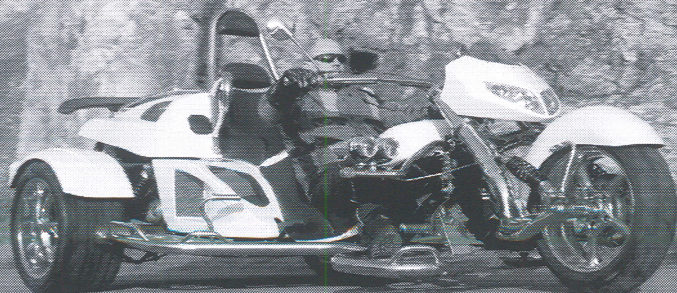
Im November 1970 startete die 1. Nachtorientierungsfahrt mit 58 Teilnehmern aus der Umgebung und anderen Motorsportclubs. Um den Verein besser organisieren zu können, ging man 1971 auf die Suche nach einem neuen Vereinsheim. Es wurden verschiedene Objekte ins Auge gefasst, wie die alte Schule in Bubesheim, Gewölbekeller in der Schützenstrasse in Günzburg, Motzenturm Günzburg und ein Neubau in Bubesheim. Diese Aktivitäten wurden in Wort und Bild von Erhard Hönig in den Monatsmitteilungen über Jahre hinweg verfasst und den Vereinsmitgliedern mitgeteilt. Mitglied Kurt Nemela griff regelmäßig mit Veranstaltungsprogramm in die Berichterstattung mit ein.

Am 25.3.1972 startete man die Guntia-Rallye mit Tag + Nacht-Etappen. Besonders interessant war die Sonderprüfung „Stubenweiher“ mit Teer- und Schotterstrecke, die vom Sportleiter Wolfgang Mayer intensiv getestet wurde. Die Feuerwehr Günzburg, sowie das BRK Günzburg mussten zur Sicherheit der Teilnehmer und Zuschauer wegen evtl. Unfälle an der Strecke postiert werden.

Am 1.2.1973 wurde der RCG dem AvD als Kooperativclub angemeldet, um die notwendigen Genehmigungen für zukünftige Veranstaltungen zu erhalten.

Am 20. Oktober 1974 startete der jetzt schon bekannte Racing-Club in ein neues Betätigungsfeld. Es wurde der 1. Automobilsalon in Günzburg veranstaltet und zwar auf der Betriebsstraße der Fa. Fetzer Kieswerke an der B 16.

BOOM
TRIKES



Die Freiheit auf 3 Rädern genießen...

mehr Infos unter: www.boom-trikes.com

Der Partner für Ihr Unternehmen!



NBS - New Business Solutions
Heilbronner Strasse 104 · D-89522 Heidenheim
Telefon 073 21-55 75 50 · Telefax 55 75 51
info@nbs-online.de · www.nbs-online.de

Wir konnten zu dieser Veranstaltung 57 Teilnehmer begrüßen. Dies war auch die Gelegenheit, die erste Vereinsmeisterschaft im Slalom durchzuführen mit über 20 Startern bei den Herren und 9 bei den Damen. Gefahren wurde mit Fiat 128 (Lutz-Tuning).

Zwischenzeitlich fanden einige markante Vereinsfeiern statt! Seefest „Silbersee Reinsburg“. Der Festplatz war nur mit dem Schlauchboot trocken erreichbar! Im Sommer 1972 fand auch das nur einmal organisierte Grillfest in der berühmten „Bocksteinhöhle“ im Lonetal statt. Wegen angeblicher Einsturzgefahr der Höhle (nach Meinung einiger Damen) wurde dies nicht mehr wiederholt. PS: Höhle wird seit der Steinzeit oder noch länger benutzt!

Die Rallye- und Slalom-Veranstaltungen erfreuten sich immer größerer Beliebtheit, so dass ab 1975 jeweils 2 Slaloms und Rallyes durchgeführt wurden. Diese Veranstaltungen fanden nun auch Teilnehmer aus ganz Schwaben und dem benachbarten Baden Württemberg.

Um eine genaue Zeitmessung zu erreichen, entwickelte in Eigenbau Vereinsmitglied Norbert Leitenmaier eine elektronische Zeitmessung, die bis heute sehr gute Dienste geleistet hat. Die neueren Slaloms werden im Rahmen des Schwäbischen-Alb-Pokals ausgetragen.





15 Jahre
Qualitätsgarantie

mit Grips!
Steigtechnik

**GÜNZBURGER
STEIGTECHNIK**

Ob einfache Leiter,
Rollgerüst oder
individuelle
Sonderkonstruktion -

Steigtechnik-Lösungen



wir haben stets die
optimale Steigtechnik-
Lösung parat.

Auf unsere mehr als
1.500 Produkte bieten
wir 15 Jahre
Qualitätsgarantie.

www.steigtechnik.de

Günzburger Steigtechnik GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 23
89312 Günzburg

Telefon: (0 82 21) 36 16 - 01
Telefax: (0 82 21) 36 16 - 80

steigtechnik@steigtechnik.de
www.steigtechnik.de

Verkauf über den Fachhandel

NEU!

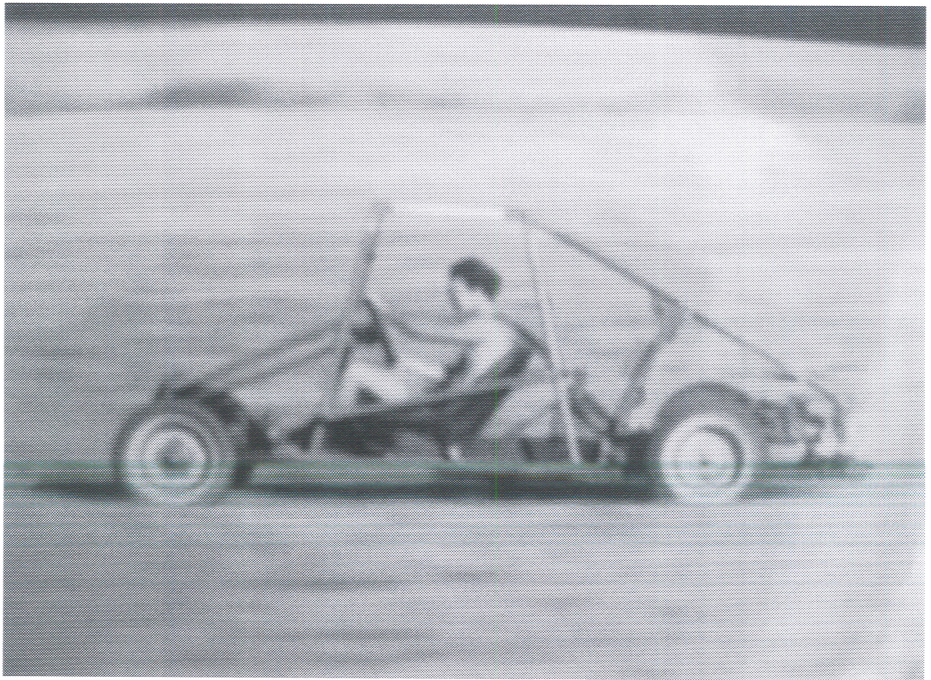
ergo-pad®

- die Griffzone
für ergonomischen
Tragekomfort.
Mit Holmsicherung.
Für ein leichtes und
komfortables Handling
bei Stufenleitern.



Zusätzlich zu den öffentlichen Aktivitäten des Vereins ging man 1978 daran, ein so genanntes Cross-Auto zu bauen.

Dieses Auto auf VW-Käfer-Basis wurde auf einer Geländestrecke in Großkötz stark benutzt, um hinterher wieder gründlich repariert werden zu können. Helmut Hörger war einer derjenigen, der uns mit seiner Cross-Werkstatt die Möglichkeit dafür gab, das „heiße Auto“ dort zu bauen. Diese Art Auto-Sport ist zurzeit in Günzburg leider nicht mehr möglich, da kein Gelände zur Verfügung steht. Diese Sportart würde auch dazu beitragen, dass auf einem begrenzten Raum, gerade junge Autofahrer ihr Fahrgeschick besser üben könnten.



Im Juni 1978 konnte nach langen Verhandlungen mit der SG-Reisensburg-Leinheim nach einem umfangreichen Umbau das neue Vereinsdomizil in Reisensburg bezogen werden. Die Anmietung und Ausstattung dieses Vereinsheims war eine der größten Leistungen, die RCG-Mitglieder erbracht haben. Reinhold Doss ist hier besonders zu erwähnen, der die Verbindungen hierzu geknüpft hat, die dann im Verein sofort erkannt wurden.



...einfach tolle shirts!

Keine Bank ist näher !



Ihr Partner vor Ort

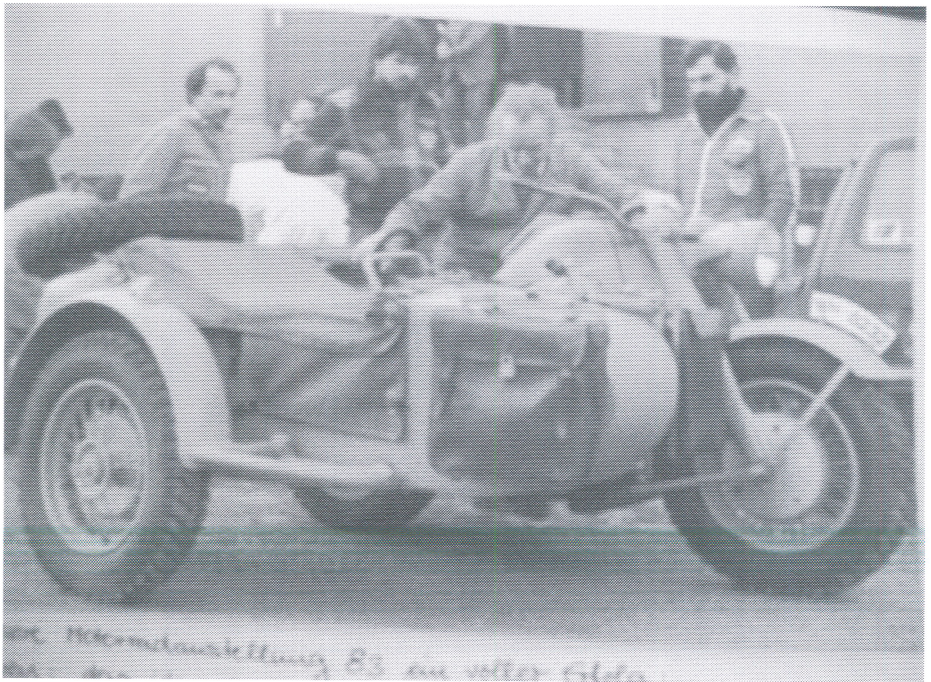
- **über 6.000 Mitglieder und 20.000 Kunden**
- **15 Geschäftsstellen mit über 40 Beratern**
- **Persönliches Engagement, das Sie in den Mittelpunkt stellt**

Augsburger Str. 47 • Günzburg
Tel. 08221.913-0 • Fax 08221.913-39
www.rb-burgau.de

Raiffeisenbank Günzburg
Niederl. der Raiffeisenbank Burgau eG



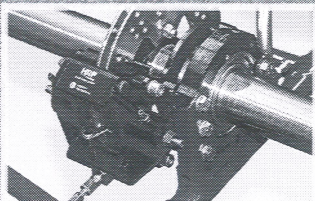
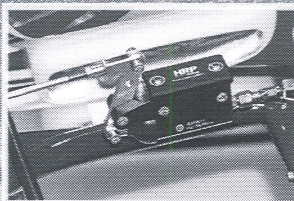
Im Bereich der Hallen-Veranstaltungen wurde der Racing-Club Günzburg 1983 aktiv und veranstaltete in der Jahnhalle in Günzburg seine erste „Motorrad-Ausstellung“ mit Schwerpunkt von Oldie-Motorrädern, die gut bei der Bevölkerung ankam und von einigen tausend Besuchern interessiert begutachtet wurden. Den Anstoß zu dieser Veranstaltung gab unser damaliger Pressewart Wolfgang Hackel. 1985 fand die 2. Ausstellung dieser Art statt, diesmal mit Schwerpunkt neuer Motorräder und Cross-Maschinen.



In der Abteilung der aktiven Fahrer Wolfgang Hackel und Dieter Wilczinski verschob sich die Teilnahme mehr auf größere nationale Rallyeveranstaltungen. Die Mitglieder Peter Schuster und Peter Schleifer pflegten auch die Verbindung zum Kampfsport M o t o – C r o s s – zu den Vereinen in Gerstetten, Schnaitheim, Tapfheim und Warching.

MACH 1 KART

Kartsport 2009



Hetschel GmbH & Co.KG · www.mach1kart.de · Tel: + 49 (0) 71 35 98 49 0

Die im Jahre 1989 bestehende Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

1.Vorstand	Josef Leitenmaier
2.Vorstand	Wendelin Distl
1. Sportleiter	Arnulf Bunz
2. Sportleiter	Michael Groll
Schriftführer	Kurt Nemela
Kassiererin	Margot Nemela
Kassenprüfer	Oskar Waldemar Madel und Norbert Leitenmaier
Pressewart	Wolfgang Hackel
Beisitzer	Egon Stöckner und Dieter Fleißner

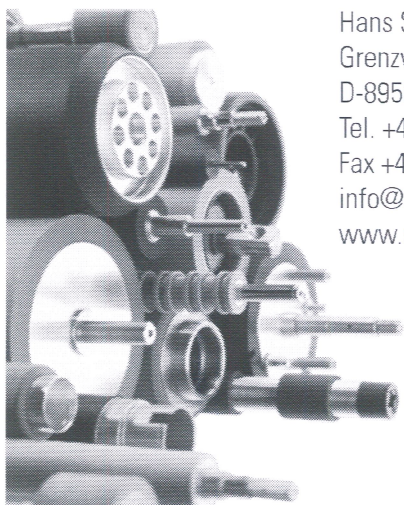


Das Jahr 1992 war auch der Einstieg in den Kartsport des Racing-Club Günzburg. Dies wurde möglich auf dem Firmenparkplatz der Firma Bidell in Deffingen. Dort wurde der erste Jugendkartslalom veranstaltet, zu dem sich der Verein zwei neue Karts gekauft hatte. Rainer Völlinger und Jochen Kalbitz waren die Organisatoren bei dieser Veranstaltung.

Bilder von 2008



 **stark**
Gummiwalzen



Hans Stark
Grenzweg 16
D-89567 Sontheim/Brenz
Tel. +49 (0)7325 96973-0
Fax +49 (0)7325 96973-88
info@stark-walzen.de
www.stark-walzen.de

Im Oktober 1999 konnte der RCG mit einem weiteren Höhepunkt auf der Bühne im Forum am Hofgarten im Rahmen der Günzburger Sportlerehrung aufwarten: Jürgen Distl erhielt den Ehrenpokal von Herrn Oberbürgermeister Köppler für das Erreichen des Europameister-Endlaufs im Citroen-Saxo-Pokal in Spanien.

Das langjährige Vereinsdomizil in Reisenburg wurde 1999 stark vom Hochwasser getroffen und Vorstand Wendelin Distl mußte mit der Vereinsmannschaft große Anstrengungen unternehmen, um diese Schäden wieder auszugleichen.



Ab 2001 wurde die Jugendkartgruppe des Racing-Club durch Nachwuchsfahrer wie Marco Tozzi, Andreas Bader und Claudius Leitenmaier aktiv, die sich regelmäßig an den SAP-Läufen beteiligten und immer vorn dabei waren.

Zudem konnte der Verein beim AvD im Jahr 2000 bei der Ehrung am Nürnburgring die Superkartfahrer Reiter, Rettich, Ortner unter die ersten 10 Fahrer einreihen.

Sportgaststätte Wasserburg

Gut essen in
gemütlicher Atmosphäre

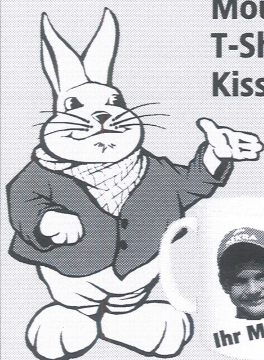
Öffnungszeiten:
DI - SA: ab 17.00 Uhr
SO & FT: ab 10.00 Uhr
Montag Ruhetag

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Koop mit Team

Ortsstraße 40 89312 Günzburg Tel: 08221-4594 markus.koop@arcor.de

Direkt von Ihren digitalen Fotos!

Tassen
Puzzles
Mousepads
T-Shirts
Kissen etc



Ihr Motiv

Tasse
9,50

Leinwand mit Holzkeilrahmen



40x20cm
49,-

Fotohighgloss in Alurahmen



DIN A2
59,-

Fotohighgloss in Strecher



DIN A3
39,-

F56

DRUCK & COPY

F56 Druck & Copy

Frauenstrasse 54

D-89073 Ulm

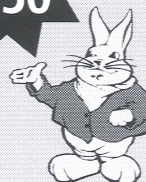
info@f56.de

www.f56.de

T 0731-18 96 99-0

F 0731-18 96 99-14

A2
Poster
9,50



2003 war die Bayerntour zu Gast. Im Forum am Hofgarten stellte das Bayerische Fernsehen die Stadt Günzburg vor und konnte dabei den jungen Kartfahrer Claudius Leitenmaier vom RCG mit seinen sportlichen Aktivitäten unter „Motorsport und Musik“ vorstellen.

2004 hatte der Verein das Glück, mit dem Neubau eines Autohofs in Deffingen und konnte somit auf ein größeres Trainingsareal wechseln. Es wurden Container für Kart und Veranstaltungsmaterial aufgestellt. Jetzt waren noch bessere Trainings- und Veranstaltungsbedingungen gegeben. Die Platzbetreiber hatten immer ein gutes Verhältnis zum Motorsport.

Eine neue Trainingscrew mit Kopietz, Burger, Kitzberger, Auchter, Bessei und Becker sorgte nun dafür, dass die Nachwuchskartfahrer für den RCG erfolgreich wurden. So wurden wieder verschiedene Einsätze der SAP-Runde bis hin zu den Bundesendläufen des AVD absolviert.



Trainingszeiten: Samstags am Total-Autohof
Jugendkart (6,5 PS) von 9.30 Uhr – 12.00 Uhr

Ansprechpartner: Gerhard Becker (1. Sportleiter) > Tel: 08221-21280

Superkart (9 PS) von 16.00 Uhr – 18.30 Uhr

Ansprechpartner: Josef Leitenmeier (1. Vorstand) > Tel: 08221-33229

Veranstaltungstermine 2009



Veranstaltung/Ort	SAPAvd-Superkart	SAP-AvD Jugendkart	AvD Pro 2000
Wittgenborn			18.04.2009
AC Helfenstein		01.05.2009	
Lidolsheim			09.05.2009
Sonthofen	21.05.2009	17.05.2009	
Memmingen		24.05.2009	
Reutti	13.06.2009	14.06.2009	
AL Corsa		14.06.2009	
Aichach		28.06.2009	
Urloffen			28.06.2009
Immenstadt		05.07.2009	
Kempten	11.07.2009	12.07.2009	
RCG	25.07.2009	26.07.2009	
Lindau		02.08.2009	
Oppenrod			29.08.2009
AC-Helfenstein (in Günzburg)	12.09.2009		
Wittgenborn			19.09.2009
Hahn/Hunsrück			10.10.2009

Herzlichen Dank!

Sehr verehrte Leser, liebe Freunde und Förderer, liebe Clugmitglieder,

Diese Broschüre kam mit der wesentlichen und dankenswerten Unterstützung der in ihr inserierenden Unternehmen zustande. Bedenken Sie das bitte und honorieren Sie den ideellen und finanziellen Einsatz dieser Firmen dadurch, daß Sie bei Ihnen Ihre Einkäufe erledigen bzw. deren Dienstleistungen in Anspruch nehmen.

Dafür dankt Ihnen die Vorstandschaft
des Racing-Club Günzburg e.V.
www.racingclub-guenzburg.de



1. Vorstand:

Josef Leitenmaier
Bürgermeister-Sommer-Str. 9
89312 Günzburg

Tel. 08221/33229 od. 249345
FAX: 08221/204229
e-Mail:
Mannheimer@leitenmaier.com
Oder: claudius@leitenmaier.com

2. Vorstand

Stefan Kopietz
Blumenstr. 14
89347 Bubesheim

Tel. 08221/249598
FAX: 08221/963489

1. Sportleiter

Gerhard Becker
Ludwig-Heilmeyerstr. 2
89312 Günzburg

Tel. 08221/21280
Fax: 08221/963704
info@becker-gerhard.de

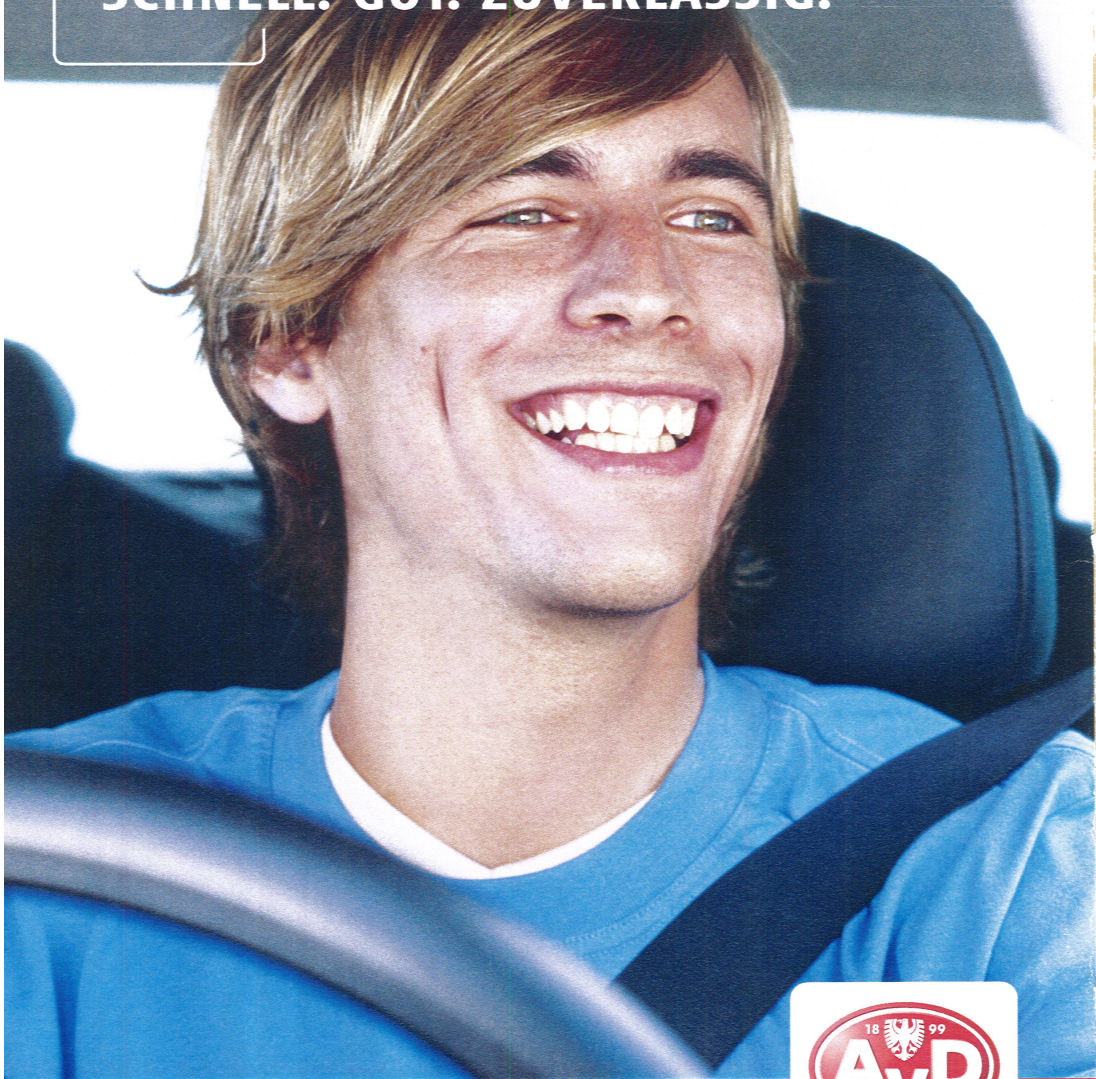
2. Sportleiter

Peter Burger
Tulpenstr. 8
86465 Welden

Tel. 08293/7441
FAX: 08293/2073834

Wir finden immer einen Weg. Der AvD.

**MEINE AUTOPANNE IST BEHOBEN.
SCHNELL. GUT. ZUVERLÄSSIG.**



Ab 44 Euro pro Jahr!

Mitglied werden: 0180 2 162516* ■ www.avd.de



**Automobilclub
von Deutschland**

* 0,06 €/Anruf aus dem dt. Festnetz, abweichende Preise aus dem Mobilfunk.